

B 212-Planung längst „einen Schritt weiter“

BERNE (GJ). Ein „unausgegorener“ Vorschlag, den man schnell vergessen sollte – so bewertet der CDU-Landtagsabgeordnete Björn Thümmler den Vorschlag seiner Delmenhorster Parteikollegin Annette Schwarz, die Trasse für die B 212 Neu in Harmsenhausen nach Norden abknicken zu lassen und dann auf Bremer Gebiet an die A 270 anzubinden. Die Planungen sind aus seiner Sicht längst einen Schritt weiter. „Niedersachsen und Bremen haben sich vor längerer Zeit über den Verlauf der Trasse verständigt. Dabei wird es auch bleiben“, ist Thümmler überzeugt. Der Abgeordnete ist außerdem sicher, dass es beim Übergabepunkt der B 212 Neu auf das Bremer Gebiet bei der Stromer Landstraße bleiben wird.